

Epheser 1

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



1 Paulus, Apostel Christi Jesu durch Gottes Willen, den Heiligen und Treuen in Christus Jesus, die in Ephesus sind: **2** Gnade euch und Friede von Gott, unserem Vater, und dem Herrn Jesus Christus!

3 Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns gesegnet hat mit jeder geistlichen Segnung in den himmlischen Örtern in Christus, **4** wie er uns auserwählt hat in ihm vor Grundlegung der Welt, dass wir heilig und untadelig seien vor ihm in Liebe; **5** und uns zuvorbestimmt hat zur Sohnschaft durch Jesus Christus für sich selbst, nach dem Wohlgefallen seines Willens, **6** zum Preise der Herrlichkeit seiner Gnade, womit er uns begnadigt¹ hat in dem Geliebten, **7** in dem wir die Erlösung haben durch sein Blut, die Vergebung der Vergehungen, nach dem Reichtum seiner Gnade, **8** die er uns gegenüber hat überströmen lassen in aller Weisheit und Einsicht, **9** indem er uns kundgetan hat das Geheimnis seines Willens, nach seinem Wohlgefallen, das er sich vorgesetzt hat in sich selbst **10** für die Verwaltung² der Fülle der Zeiten: alles unter ein Haupt zusammenzubringen in dem Christus³, das, was in den Himmeln, und das, was auf der Erde ist, in ihm, **11** in dem wir auch ein Erbteil erlangt haben⁴, die wir zuvorbestimmt sind nach dem Vorsatz dessen, der alles wirkt nach dem Rat seines Willens, **12** damit wir zum Preise seiner Herrlichkeit seien, die wir zuvor auf den Christus gehofft haben; **13** in dem auch ihr, nachdem ihr gehört habt das Wort der Wahrheit, das Evangelium eures Heils – in dem ihr auch, nachdem ihr geglaubt habt, versiegelt worden seid mit dem Heiligen Geist der Verheißung, **14** der das Unterpfand unseres Erbes ist, zur⁵ Erlösung des erworbenen Besitzes, zum Preise seiner Herrlichkeit.

15 Weshalb auch *ich*, nachdem ich gehört habe von dem Glauben an den⁶ Herrn Jesus, der in euch ist, und von der Liebe, die ihr zu allen Heiligen habt, **16** nicht aufhöre, für euch zu danken, euch erwähnend in meinen Gebeten, **17** damit der Gott unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit, euch gebe den Geist der Weisheit und Offenbarung in der Erkenntnis seiner selbst, **18** damit ihr, erleuchtet an den Augen eures Herzens, wisst, welches die Hoffnung seiner Berufung ist, welches der Reichtum der Herrlichkeit seines Erbes in den Heiligen **19** und welches die überragende Größe seiner Kraft an⁷ uns, den Glaubenden, nach der Wirksamkeit der Macht seiner Stärke, **20** in der⁸ er gewirkt hat in dem Christus, indem er ihn aus den Toten auferweckte; (und er setzte ihn zu seiner Rechten in den himmlischen Örtern, **21** über jedes Fürstentum und jede Gewalt und Kraft und Herrschaft und jeden Namen, der genannt wird, nicht allein in diesem Zeitalter, sondern auch in dem zukünftigen, **22** und hat alles seinen Füßen⁹ unterworfen und ihn als Haupt über alles der Versammlung gegeben, **23** die sein Leib ist, die Fülle dessen, der alles in allem erfüllt;)

Fußnoten

1. O. angenehm gemacht.
2. O. den Haushalt.
3. O. in dem Christus als dem Haupt zusammenzufassen (im Griech. ein Zeitwort).
4. O. zu Erben gemacht worden sind.
5. O. für die, o. bis zur.
6. W. in dem.
7. O. in Bezug auf.
8. Eig. Stärke, * die.
9. W. unter seine Füße.

